



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Interpellation Nr. 378 2000/2004

Eingang Stadtkanzlei: 12. Mai 2004

Avanti UNI-Neubau Luzern!

Die durch den verwaltungsgerichtlichen Entscheid entstandene Verzögerung sollte effizient genutzt werden, um möglichen (immateriellen) Schaden auszuschliessen.

Kann der Stadtrat im Sinne einer Entschärfung der Lage beim Regierungsrat vorstellig werden, um folgende Bereiche einer schnellen Lösung zuzuführen:

- Es sei eine überzeugte, offene Kommunikation betreffend der weiteren Planung und Projektierung anzustreben?
- Es sei ein vernünftiger Rahmen und ein sorgfältiges Vorgehen für die Auswahl geeigneter, studierendenfreundlicher Provisorien als Vorlesungssäle auszuwählen; dabei sei ebenso auf die Erfahrungswerte und Wünschbarkeit der Universitätsleitung einzugehen?
- Es sei alles in seiner Kapazität Stehende zu unternehmen, die Realisierung eines Universitätsneubaus mit Standort in der Stadt Luzern noch vor 2010 in die Wege zu leiten?

Sieht der Stadtrat andere Handlungsfelder, die einer förderlichen Planung der Universität Luzern auf städtischem Boden nützlich wären?

Verena Zellweger-Heggli
namens der CVP/CSP-Fraktion

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch